



TR8T75687

DE Benutzerinformation | **Wäschetrockner**



Willkommen bei AEG! Danke, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben.



Um Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:
www.aeg.com/support

Änderungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE..... 2

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN..... 6

3. PRODUKTBESCHREIBUNG..... 9

4. BEDIENFELD..... 10

5. PROGRAMME 11

6. OPTIONEN..... 15

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME..... 16

8. TÄGLICHER GEBRAUCH..... 18

9. TIPPS UND HINWEISE..... 21

10. REINIGUNG UND PFLEGE..... 23

11. FEHLERSUCHE..... 26

12. TECHNISCHE DATEN..... 28

13. PRODUKTDATENBLATT GEMÄSS EU-VERORDNUNG 1369/2017..... 29

14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG..... 31

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

 Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor der Installation und Inbetriebnahme dieses Geräts.

Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

 **Warnung:** Brandgefahr / Endzündbare Materialien.
Das Gerät enthält Propan (R290), ein brennbares Gas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Halten Sie Feuer- und Zündquellen vom Gerät fern. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Propan enthält, nicht zu beschädigen.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

WARNUNG!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr oder Gefahr bleibender Schäden.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zum Trocknen von haushaltsüblicher Wäsche, die in der Maschine getrocknet werden kann, bestimmt.

- Verwenden Sie die Trocknerfunktion nicht, wenn die Wäsche mit Industriechemikalien verschmutzt ist.
- Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Haushalt in Innenräumen konzipiert.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Wenn der Wäschetrockner auf eine Waschmaschine gestellt wird, verwenden Sie die Standfüße. Der Bausatz Wasch-Trocken-Säule, der bei Ihrem autorisierten Lieferanten erhältlich ist, kann nur für die in der mitgelieferten Anleitung aufgeführten Geräte verwendet werden. Lesen Sie die Anleitung aufmerksam vor der Montage (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite aufgestellt werden, wenn dadurch eine vollständige Öffnung der Gerätetür verhindert wird.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht durch ein externes Schaltgerät, wie eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Schaltkreis angeschlossen werden, der von einem Programm regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss des Montagevorgangs in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass

der Netzstecker nach der Montage des Geräts zugänglich ist.

- Der Raum, in dem das Gerät installiert wird, muss gut belüftet sein, damit keine Gase von offenem Feuer oder von Geräten, die mit Brennstoffen betrieben werden, in den Raum zurückströmen.
- **WARNUNG:** Installieren Sie das Gerät nicht in einer Umgebung ohne Luftaustausch.
Das Gerät enthält Propan (R290), ein brennbares Gas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Halten Sie Feuer- und Zündquellen vom Gerät fern. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Propan enthält, nicht zu beschädigen.
- **WARNUNG:** Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Schrank, um das Gerät und in der Einbaunische nicht blockiert sind.
- **WARNUNG:** Achten Sie darauf, den Kältekreislauf nicht zu beschädigen.
- **WARNUNG:** Die zugänglichen Metalllamellen des Kondensators nicht mit bloßen Händen berühren. Verletzungsgefahr! Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Servicezentrum oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 8,0 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Wischen Sie die um das Gerät ggf. angesammelten Flusen und/oder Verpackungsrückstände weg.
- Benutzen Sie das Gerät nie ohne einen Filter. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Wäschetrockner.
- Wäschestücke, die mit Substanzen wie zum Beispiel Speiseöl, Aceton, Alkohol, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen und Wachsentsfernern verschmutzt

sind, müssen vor dem Trocknen im Wäschetrockner in Warmwasser mit zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.

- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichtete Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolstern dürfen nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte dürfen nur entsprechend den Herstelleranweisungen benutzt werden.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Wäsche, die eine Entzündungsquelle darstellen könnten, z. B. Feuerzeuge oder Streichhölzer.
- **WARNUNG:** Wenn Sie den Wäschetrockner vor dem Ende des Trockengangs anhalten müssen, entnehmen Sie sofort die gesamte Wäsche und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



Warnung: Brandgefahr/Endzündbare Materialien.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einer Umgebung ohne Luftaustausch. Das Gerät enthält Propan (R290), ein brennbares Gas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Halten Sie Feuer- und Zündquellen vom Gerät fern. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Propan enthält, nicht zu beschädigen.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt oder verwendet werden, an dem die Temperatur unter 5 °C absinken oder auf über 35 °C steigen kann.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Das Gerät muss stets in aufrechter Lage transportiert werden.
- Die Geräterückseite muss gegen eine Wand zeigen.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn

es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.

2.2 Elektrischer Anschluss

WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.

2.3 Gebrauch

WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.



Warnung: Brandgefahr/Endzündbare Materialien. Das Gerät enthält Propan (R290), ein brennbares Gas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Halten Sie Feuer- und Zündquellen vom Gerät fern. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Propan enthält, nicht zu beschädigen.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt (in Innenräumen) bestimmt.

- Trocknen Sie keine beschädigten (zerrissenen/ausgefranst) Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen im Gerät.
- Wenn die Wäsche mit einem Fleckentferner gewaschen wurde, führen Sie vor Beginn des Trockengangs einen zusätzlichen Spülgang durch.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für den Trockner geeignet sind. Beachten Sie die Waschhinweise auf dem Textiletikett.
- Das Kondensat/destillierte Wasser darf nicht getrunken oder für das Zubereiten von Speisen verwendet werden. Dies kann bei Mensch und Tier gesundheitliche Schäden hervorrufen.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Trocknen Sie keine tropfnassen Wäschestücke im Gerät.

2.4 Innenbeleuchtung

WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

- Sichtbare LED-Abstrahlung; vermeiden Sie es, direkt in den Lichtstrahl zu blicken.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.5 Reinigung und Pflege

WARNUNG!

Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.



Warnung: Brandgefahr/Endzündbare Materialien. Das Gerät enthält Propan (R290), ein brennbares Gas mit einem hohen Grad an Umweltverträglichkeit. Halten Sie Feuer- und Zündquellen vom Gerät fern. Achten Sie darauf, den Kältekreislauf, der Propan enthält, nicht zu beschädigen.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserspray oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden

Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.

- Gehen Sie bei der Reinigung des Geräts vorsichtig vor, um das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

2.6 Kompressor



WARNUNG!

Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Kompressorsystem des Wäschetrockners ist mit einem speziellem Mittel gefüllt, das keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthält. Das System muss dicht bleiben. Eine Beschädigung des Systems kann zu einem Leck führen.

2.7 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an das autorisierte Servicezentrum. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen

physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbelichtung geeignet.

2.8 Entsorgung



WARNUNG!

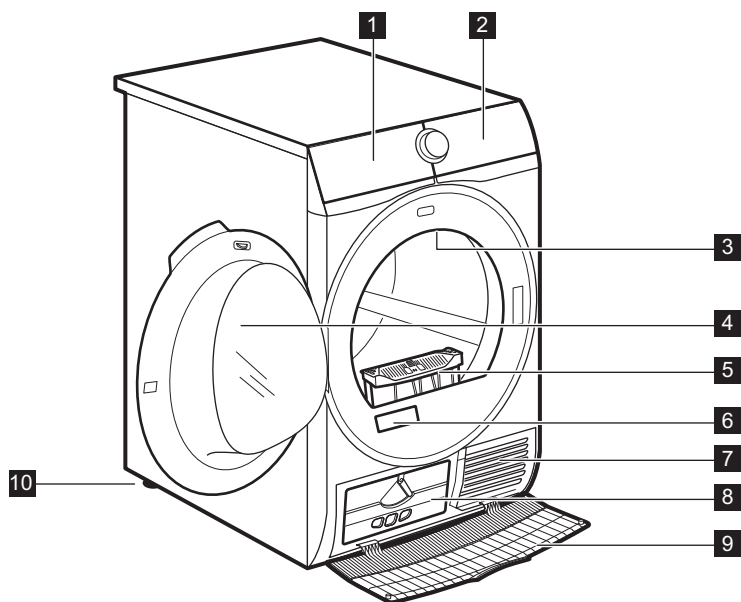
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.



Warnung: Brandgefahr/Gefahr von Sachschäden und Schäden am Gerät.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Das Gerät enthält brennbares Gas (R290). Für Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung des Geräts wenden Sie sich an die zuständige kommunale Behörde vor Ort.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

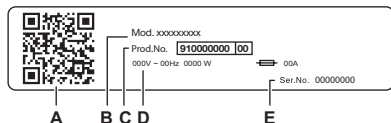


- 1** Wasserbehälter
- 2** Bedienfeld
- 3** Innenbeleuchtung
- 4** Gerätetür
- 5** Filter
- 6** Typenschild und QR-Code
- 7** Lüftungsschlitze
- 8** Kondensatordeckel

- 9** Kondensatorabdeckung
- 10** Einstellbare Füße



Für eine einfachere Beladung und Montage lässt sich der Türanschlag wechseln (siehe die separate Broschüre).



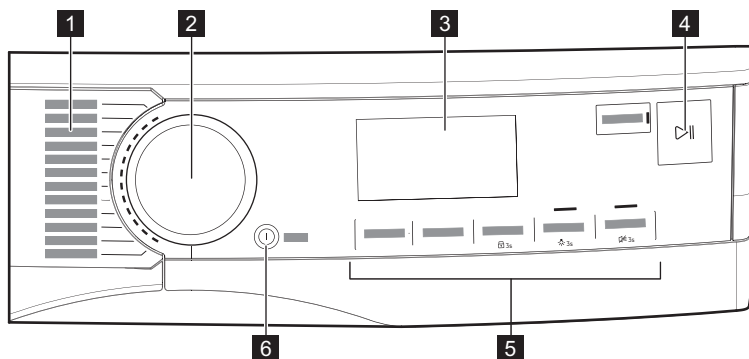
Das Typenschild zeigt:

- A. QR-Code
- B. Modellbezeichnung
- C. Produktnummer
- D. elektrische Nennwerte
- E. Seriennummer

Scannen Sie den **QR-Code** auf dem Gerät, um Ihr Produkt zu registrieren und es bestmöglich zu nutzen.

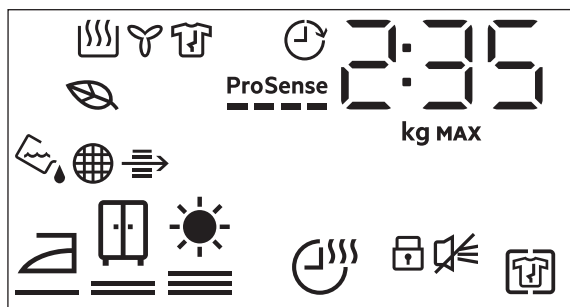
-  Greifen Sie auf Ihre Gerätedetails, Dokumentation und Artikel zur Verwendung der besten Funktionen zu (die Bedienungsanleitung ist auch verfügbar unter aeg.com/manuals).
-  Erhalten Sie Informationen zur Nutzung, Fehlerbehebung, Wartung und Reparatur (auch verfügbar unter aeg.com/support).
-  Kaufen Sie Zubehör, Verbrauchsmaterial und Originalersatzteile für Ihr Gerät (auch verfügbar unter aeg.com/shop).

4. BEDIENFELD



- | | |
|--|---|
| 1 Programme | 5 Optionen |
| 2 Programmwahlschalter | 6 Ein/Aus Taste mit <i>Auto Off</i> Funktion |
| 3 Display | |
| 4  Start/Pause Taste | |

4.1 Display



Symbol auf dem Display	Beschreibung des Symbols
2 : 35	Zykluszeit-Anzeige
8.0 kg MAX	Maximale Beladung
0h.24h	Auswahl beenden (bis zu 24 Std.)
	Knitterschutz Option eingeschaltet
	Signal aus
	Kindersicherung ein
	Trockengradoption: bügeltrocken, schranktrocken, extratrocken
	Trockenzeit Option eingeschaltet
	Anzeige: <i>Wasserbehälter entleeren</i>
	Anzeige: <i>Filter reinigen</i>
	Anzeige: <i>Kondensator prüfen</i>
	Schaltet sich ein, um anzuzeigen, ob die ausgewählten Programme und Optionen besonders energiesparend sind.
	Anzeige: <i>Trocknungsphase</i>
	Anzeige: <i>Kühlphase</i>
	Anzeige: <i>Knitterschutzphase</i>
	Fertig In Option eingeschaltet
ProSense 	ProSense -Anzeige
MAX	Anzeige: <i>Maximale Beladung überschritten</i>

5. PROGRAMME

Programme	Beladung ¹⁾	Eigenschaften / Pflegesymbol ²⁾
MixDry	5,0 kg	Entwickelt für das routinemäßige Trocknen dessen, was Sie ohne Sortierung waschen. Trocknet gleichmäßig Kleidung aus Baumwolle, einer Baumwoll-Synthetikmischung und Synthetikgewebe. 

Programme	Beladung ¹⁾	Eigenschaften / Pflegesymbol ²⁾
 3) Baumwolle Eco	8,0 kg	Baumwollgewebeprogramm, das für maximale Energieeinsparung ausgelegt ist. / 
Baumwolle	8,0 kg	Programm für weiße und farbige Baumwollstoffe. Die Standardeinstellung ist der Trockengrad „Schranktrocken“. / 
Pflegeleicht	4,0 kg	Mischgewebe mit überwiegend synthetischen Fasern wie Polyester, Polyamid usw. / 
Feinwäsche	2,0 kg	Empfohlen für allgemein empfindliche Stoffe wie Viskose, Rayon, Acryl und deren Mischungen. / 
Trocknet sanft maschinen- und handwaschbare Wollsachen. Nehmen Sie die Wäsche unmittelbar nach Abschluss des Programms aus dem Gerät.		
  Wolle	1,0 kg	  WOOL CARE WOOL HAND WASH SAFE Das Programm „Wolle trocknen“ dieses Geräts wurde von The Woolmark Company geprüft und zugelassen. Das Programm eignet sich zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Wolle, die mit dem Hinweis „Handwäsche“ versehen sind, mit einem von Woolmark anerkannten Handwäsche-Programm gewaschen wurden und der Herstelleranleitung gemäß getrocknet werden. M2001 Das Woolmark-Symbol ist in vielen Ländern ein Prüfzeichen.
Seide	0,5 kg	Bewahrt die Passform empfindlicher maschinen- und handwaschbarer Seidenkleidung und minimiert Falten durch schonende Warmluft und sanfte Bewegungen. / 
Bettwäsche XL	4,5 kg	Trocknet bis zu drei Bettwäsche-Sets gleichzeitig. Minimiert das Verknoten und Verheddern großer Wäschestücke und sorgt dafür, dass jede Bettwäsche gleichmäßig und ohne nasse Flecken getrocknet wird. / 
 Outdoor	2,0 kg	Erhält die Funktionalität von Outdoorbekleidung aus technischen Textilien und stellt die wasserabweisenden Eigenschaften von wasserdichten Jacken und Shell-Jacken mit herausnehmbarem Innenfutter (geeignet zum Trocknen im Wäschetrockner) wieder her. / 

Programme	Beladung ¹⁾	Eigenschaften / Pflegesymbol ²⁾
 Hygiene	5,0 kg	Trocknet und desinfiziert Ihre Kleidungsstücke und andere Wäschestücke, wobei die Temperatur über 60 °C im Laufe der Zeit aufrechterhalten wird und 99,9 % der Bakterien und Viren entfernt werden ⁴⁾ . Hinweis: Dieser Zyklus sollte nur für nasse Wäschestücke verwendet werden. Nicht geeignet für empfindliche Wäschestücke.
Daunen	3,0 kg	Sorgt für die richtige Trocknung der Innenteile von Einzel- oder Doppelbettdecken, Kopfkissen und Steppdecken.
Sportwäsche	4,0 kg	Trocknet Sportbekleidung aus synthetischen Fasern wie Polyester, Elasthan-Mischungen und Polyamid.

¹⁾ Das maximale Gewicht bezieht sich auf trockene Wäschestücke.

²⁾ Die Bedeutung der Pflegekennzeichen finden Sie im Kapitel *TÄGLICHE VERWENDUNG: Vorbereitung der Wäsche*.

³⁾ Die Auswahl des Programms  Baumwolle ECO in Kombination mit *Schränktrocken*  Trockengrad ist das „Standard Baumwollprogramm“ gemäß EU-Kommissionsverordnung Nr. 392/2012. Es eignet sich für das Trocknen von normaler nasser Baumwollwäsche und ist das effektivste Programm in Bezug auf Energieverbrauch für das Trocknen von nasser Baumwollwäsche.

⁴⁾ Getestet auf Escherichia coli, Candida albicans und Bakteriophage MS2. Unabhängiger Test durchgeführt von Swisstat Testmaterialien AG im Jahr 2021 (Prüfbericht Nr. 20212038).

5.1 Programme und Kompatibilität Optionsauswahl

Programme ¹⁾	Optionen				
	Trocken-grad	Trocken-zeit	Knitter-schutz	Leise	Auffri-schen
MixDry	 	■	■	■	■
 Baumwolle Eco	 		■		
Baumwolle	  	■	■	■	■
Pflegeleicht	  	■	■	■	■
Feinwäsche	 2)		■		
  Wolle		■ 3)			
Seide	 2)		■		

Programme 1)	Optionen				
	Trocken-grad	Trocken-zeit	Knitter-schutz	Leise	Auffri-schen
Bettwäsche XL	 	■	■		
 Outdoor	 2)		■		
 Hygiene	 2)		■		
Daunen	 2)		■		
Sportwäsche	 2)		■		

1) Zusätzlich zum Programm können Sie eine oder mehrere Optionen auswählen.

2) Standardeinstellung

3) Sehen Sie Kapitel OPTIONEN:Trockenzeit zumWolle-Programm

5.2 Daten zum Verbrauch



Die folgenden Werte werden unter Laborbedingungen gemäß den relevanten Standards ermittelt. Verschiedene Parameter können die Werte verändern, zum Beispiel: die Menge der Wäsche, die Art der Wäsche und die Umgebungsbedingungen. Der anfängliche Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche, die Wasserqualität, die Netzspannung und Änderungen an der Standardeinstellung eines Programms können sich ebenfalls auf den Energieverbrauch, die Dauer des Trockenprogramms und die Endfeuchtigkeit auswirken.

Programm	Geschleudert bei / Restfeuchtigkeit	Trockenzeit 1)	Energieverbrauch 2)
Baumwolle Eco 8,0 kg			
 <i>Schrantrocken</i>	1400 U/min / 50%	150 Min.	1,25 kWh
	1000 U/min / 60%	175 Min.	1,47 kWh
Baumwolle 8,0 kg			
 <i>Bügeltrocken</i>	1400 U/min / 50%	110 Min.	0,85 kWh
	1000 U/min / 60%	125 Min.	1,05 kWh
Baumwolle Eco 4,0 kg			
 <i>Schrantrocken</i>	1400 U/min / 50%	90 Min.	0,70 kWh
	1000 U/min / 60%	105 Min.	0,83 kWh

Programm	Geschleudert bei / Restfeuchtigkeit	Trockenzeit 1)	Energieverbrauch 2)
Pflegeleicht 4,0 kg			
 <i>Schrantrocken</i>	1200 U/min / 40%	74 Min.	0,54 kWh
	800 U/min / 50%	86 Min.	0,64 kWh

1) Für Teilbeladung ist die Programmdauer kürzer und das Gerät verbraucht weniger Energie.

2) Unpassende Umgebungstemperatur und/oder schwach geschleuderte Wäsche können die Programmdauer verlängern und den Energieverbrauch erhöhen.

6. OPTIONEN

6.1 Trockengrad

Diese Option ermöglicht Ihnen den erforderlichen Trockengrad einzustellen. Sie können das Niveau den Trockengrad wählen:

 =  =  bügelfertig - **Bügeltrockene** Stufe

 =  =  schrankfertig - **Schrantrockene** Stufe ¹⁾

 =  =  schrankfertig - **Extratrockene** Stufe

1) - Voreinstellung des Programms

6.2 Trockenzeit

Für: Die Programme Baumwolle, Bettwäsche **XL**, Pflegeleicht und MixDry. Damit kann die Dauer des Trockenprogramms von min. 10 Minuten bis max. 2 Stunden (in Schritten von 10 Minuten) eingestellt werden. Wenn diese Option auf die höchste Stufe gestellt wird, erlischt die Beladungsanzeige.



Das Programm dauert so lange wie die eingestellte Trocknungszeit, unabhängig von der Wäschemenge und ihrer Feuchtigkeit.

EMPFEHLUNG FÜR DIE ZEITWAHL

Bis zu 10 Min. Nur kühle Luft (keine Heizung)

EMPFEHLUNG FÜR DIE ZEITWAHL

10 -
40 Min.

Zusätzliche Trocknungszeit zur Verbesserung des Trockenergebnisses nach vorherigem Trocknungsprogramm.

> 40 Min.

Vollständiges Trocknen einer kleinen Wäschemenge bis zu 4 kg, gut geschleudert (>1200 U/min).

Trockenzeit beim Wolle Programm

Option verfügbar für das Wolle-Programm zur Einstellung des Trockengrads auf eine höhere oder niedrigere Stufe.

6.3 Knitterschutz

Verlängert die Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf bis zu 120 Minuten. Nach der Trocknungsphase dreht sich die Trommel in kurzen Abständen, damit die Wäsche knitterfrei bleibt. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

6.4 Leise

Der Geräuschpegel wird reduziert, ohne die Trockenqualität zu beeinträchtigen. Dabei verlängert sich die Programmdauer.

6.5 Auffrischen

Auffrischen von Textilien nach längerer Lagerung. Die maximale Beladung darf 1 kg nicht überschreiten.

6.6 Signal

Das akustische Signal ertönt bei folgenden Anlässen:

- am Programmende.
- beim Start und am Ende der Knitterschutzphase.

Das akustische Signal ist standardmäßig immer eingeschaltet. Mit dieser Option können Sie den Ton aktivieren oder deaktivieren.

Signal Option aus:



1. Schalten Sie den Wäschetrockner ein.
2. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
3. Halten Sie die Auffrischen Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

Das Symbol  erscheint im Display.

4. Berühren Sie zum Einschalten die obige Taste Signal erneut, bis das Symbol erlischt.

6.7 Fertig In



Diese Option ermöglicht die Auswahl der Zeit, zu welcher ein Programm beendet werden soll. Nach der Aktivierung wartet die Maschine auf den richtigen Moment, um mit dem Trocknungsprozess zu beginnen.

Fertig In Zeit ist die Summe aus Warte- und Trocknungszeit.

So stellen Sie die Option Fertig In ein:

1. Stellen Sie das Trockenprogramm und die Optionen ein.
2. Berühren Sie Fertig In wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeit anzeigt, innerhalb derer das Programm beendet werden soll (z. B. **12h**, wenn das Programm innerhalb von 12 Stunden beendet werden muss).
3. Berühren Sie die Taste Start/Pause. Die Trommel beginnt sich zu drehen, um die **ProSense** Schätzung durchzuführen, falls dies im ausgewählten Programm vorgesehen ist.
4. Das Gerät startet den Countdown bis zum Programmende und das Programm beginnt, um zum richtigen Zeitpunkt zu enden.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Die hinteren Trommelverriegelungen werden automatisch entfernt, wenn der Trockner zum ersten Mal eingeschaltet wird. Es können Geräusche zu hören sein.

Entriegeln der hinteren Trommelverriegelungen:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie ein beliebiges Programm ein.
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause. Die Trommel beginnt zu drehen. Die hinteren Trommelverriegelungen werden automatisch deaktiviert.

Bevor Sie das Gerät zum Trocknen von Wäsche benutzen:

- Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch.
- Starten Sie ein 1-Std.-Programm mit feuchter Wäsche.



Zu Beginn eines Trockengangs (in den ersten 3 - 5 Min.) ist der Geräuschpegel möglicherweise etwas höher. Die Ursache ist der Kompressoranlauf. Dies ist normal bei Geräten mit Kompressoren, wie Kühlschränken und Gefriergeräten.

7.1 Ungewöhnlicher Geruch

Das Gerät ist zu voll beladen.

Nach dem Auspacken des Geräts entsteht ein ungewöhnlicher Geruch. Dieser ist bei brandneuen Geräten normal.

Das Gerät besteht aus mehreren verschiedenen Materialien, die zusammengenommen einen ungewöhnlichen Geruch erzeugen können.

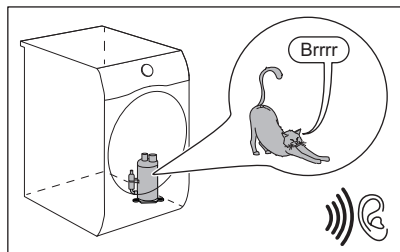
Im Laufe der Zeit, nach wenigen Trocknungszyklen, verflüchtigt sich der ungewöhnliche Geruch.

7.2 Geräusche

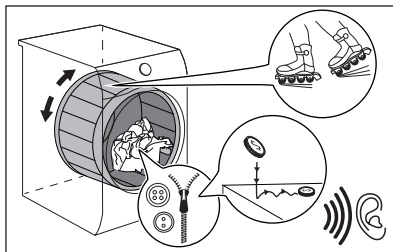


Während des Trocknungsprogramms können zu verschiedenen Zeiten unterschiedliche Geräusche zu hören sein. Diese Betriebsgeräusche sind völlig normal.

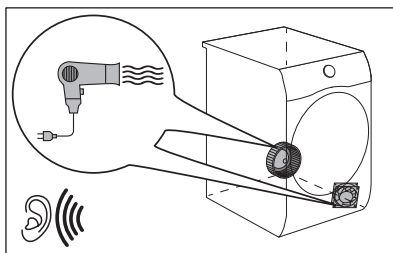
Der Kompressor ist eingeschaltet.



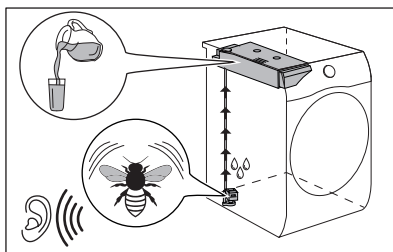
Die Trommel dreht sich.



Die Lüfter sind eingeschaltet.



Die Pumpe fördert das Kondenswasser in den Tank.



8. TÄGLICHER GEBRAUCH

8.1 Vorbereitung der Wäsche



Das Beladen der Trommel bis zur für die jeweiligen Programme angegebenen maximalen Kapazität trägt zur Energieeinsparung bei.



Sehr oft ist die Wäsche nach dem Waschgang verheddert und ineinander verwickelt.

Das Trocknen von verheddeter und verwickelter Kleidung ist ineffizient. Um einen korrekten Luftstrom und eine gleichmäßige Trocknung zu gewährleisten, wird empfohlen, die Kleidungsstücke nacheinander auszuschütteln und in den Wäschetrockner zu laden.

Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Trocknungsprozesses:

- Schließen Sie die Reißverschlüsse.
- Schließen Sie Bettbezüge.
- Trocknen Sie keine losen Krawatten oder Bänder (z.B. von Schürzen). Binden Sie sie, bevor Sie ein Programm starten.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen.

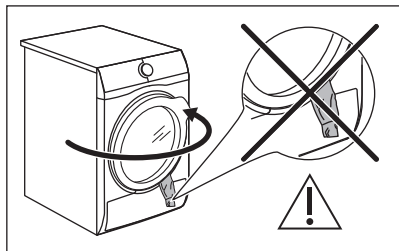
- Drehen Sie Kleidungsstücke mit einem Innenfutter aus Baumwolle auf links. Das Baumwollfutter muss nach außen zeigen.
- Stellen Sie ein Programm ein, das sich für die Wäscheart eignet.
- Mischen Sie nicht helle mit dunklen Textilien.
- Achten Sie auf die Auswahl von geeigneten Programmen für Baumwolle, Trikotwäsche und Strickwaren, um das Einlaufen der Wäsche zu verringern.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge, die im Kapitel Programmübersicht oder auf dem Display angegeben ist.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für Wäschetrockner geeignet sind. Siehe Stoffetikett auf den Wäschestücken.
- Trocknen Sie nicht große und kleine Wäschestücke zusammen. Kleine Wäschestücke können sich in den großen verfangen und werden nicht getrocknet.
- Schütteln Sie die großen Kleidungsstücke und Textilien aus, bevor Sie sie in den Wäschetrockner legen. So vermeiden Sie feuchte Stellen in den Wäschestücken nach dem Trockengang.

Stoffetikett	Beschreibung
	Die Wäsche ist trocknergeeignet.
	Die Wäsche kann bei höheren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche darf nur bei niedrigeren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche ist nicht trocknergeeignet.

8.2 Einfüllen der Wäsche

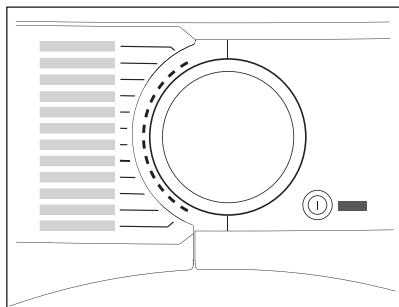
⚠ VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht zwischen der Tür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.



1. Ziehen Sie die Gerätetür auf.
2. Füllen Sie die Wäsche Stück für Stück ein.
3. Schließen Sie die Gerätetür.

8.3 Einschalten des Geräts



Einschalten des Geräts:

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.
Wenn das Gerät eingeschaltet ist, erscheinen einige Anzeigen auf dem Display.

8.4 Funktion Auto Off

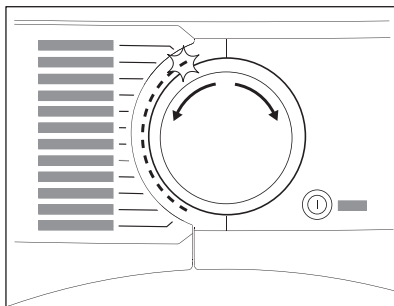
Um den Energieverbrauch zu verringern, schaltet die Funktion Auto Off das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus:

- Wenn das Sensorfeld Start/Pause nicht innerhalb von 5 Minuten berührt wird.
- 5 Minuten nach Programmende.

Drücken Sie zum Einschalten des Geräts die Taste Ein/Aus.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, erscheinen einige Anzeigen auf dem Display.

8.5 Einstellen eines Programms



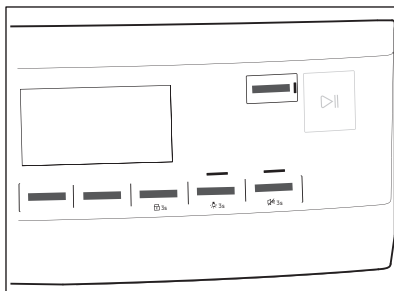
Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter aus.
Das Display zeigt die ungefähre Programmdauer an.



Die tatsächliche Trockenzeit hängt von der Art der Beladung (Menge und Zusammensetzung), der Raumtemperatur und der Feuchtigkeit der Wäsche nach dem Schleudergang ab.

8.6 Optionen

Sie können zusammen mit dem Programm eine oder mehrere Optionen auswählen.



Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten einer Option die entsprechende Taste oder eine Zwei-Tasten-Kombination.

Das entsprechende Symbol erscheint auf dem Display oder die Kontrolllampe über der Taste leuchtet.

8.7 Option Kindersicherung

Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden, um zu verhindern, dass Kinder mit dem Gerät spielen. Die Kindersicherung sperrt alle Tasten sowie den Programmwahlschalter (diese Option sperrt nicht die Taste **Ein/Aus**).

Einschalten der Kindersicherung:

- Bevor Sie die Taste **Start/Pause** berühren - das Gerät startet nicht
- Nachdem Sie die Taste **Start/Pause** berührt haben - die Programm- und Optionsauswahl ist ausgeschaltet.

Aktivierung der Kindersicherungsoption:

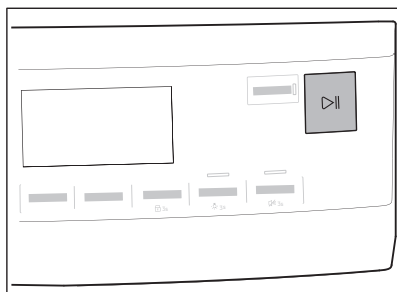


1. Schalten Sie den Wäschetrockner ein.
2. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
3. Halten Sie die **Knitterschutz** Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

Das Symbol  erscheint im Display.

4. Berühren Sie zum Ausschalten der Kindersicherung obige Taste erneut, bis das Symbol erlischt.

8.8 Starten eines Programms



So starten Sie das Programm:

Berühren Sie die Taste **Start/Pause**.

Das Gerät startet und die Kontrolllampe über der Taste blinkt nicht mehr, sondern leuchtet konstant.

8.9 Die ProSense Beladungserkennung



Die **ProSense**-Technologie ermittelt die Wäschemenge und berechnet die Programmdauer. Funktioniert mit den meisten Programmen.

Nach dem Einstellen eines Trockenprogramms leuchtet das **ProSense**-Symbol auf, wenn die Beladungserkennung genutzt werden kann.

Das Berühren der Taste Start/Pause startet **ProSense** die Beladungserkennung:

1. Das Gerät erkennt die Beladung in der ersten Minute: Die Anzeige blinkt, die Balken unter dem Symbol  bewegen sich vor und zurück und die Trommel dreht sich kurz.
2. Wenn sich die Trommel nicht mehr dreht, zeigt das Display die neue Programmdauer an, die sich nach der festgestellten Beladung richtet. Die Anzahl der Balken von 1 bis 4 stellt die geschätzte Beladungsmenge dar. 4 Balken stellen die maximale Beladungsmenge für das ausgewählte Programm dar.



Bei einer **Überlastung der Trommel** leuchtet die Anzeige für die maximale Beladung erneut auf und die Anzeige

MAX blinkt. In diesem Fall können Sie während dieser 30 Sekunden die Tür des Geräts öffnen und die überzähligen Kleidungsstücke entfernen. Berühren Sie nach der Entnahme die Start/Pause Taste, um das Programm erneut zu starten. Wird die Wäschemenge nicht verringert, startet das Programm trotzdem. In diesem Fall können keine optimalen Ergebnisse garantiert werden.

8.10 Programmänderung

Ändern eines Programms:

1. Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste Ein/Aus.
2. Drücken Sie zum Einschalten des Geräts nochmals die Taste Ein/Aus.
3. Wählen Sie ein neues Programm.

8.11 Programmende



Reinigen Sie das Sieb und leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenprogramm. (Siehe Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE)

Nach Abschluss des Trockenprogramms erscheint das Symbol  im Display. Ist die Option Signal eingeschaltet, ertönt etwa eine Minute lang eine akustische Signalfolge.



Wenn Sie das Gerät nicht ausschalten, startet die Knitterschutzphase (nicht bei allen Programmen). Das blinkende Symbol  zeigt an, dass die Knitterschutzphase durchgeführt wird. Während dieser Phase kann Wäsche entnommen werden.

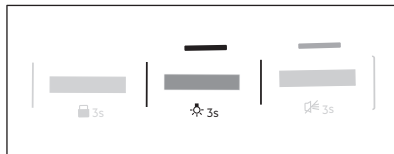
Entnehmen der Wäsche:

1. Halten Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste Ein/Aus 2 Sekunden gedrückt.
2. Öffnen Sie die Tür des Geräts.
3. Entnehmen Sie die Wäsche.
4. Schließen Sie die Gerätetür.

Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *Einstellen des standardmäßigen Trockengrads*
- Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

8.12 Trommellicht leuchtet



Halten Sie die **Leise** Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt.

Das Licht in der Trommel leuchtet.

8.13 Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Der Filter ist verstopft. Ein verstopfter Filter macht die Trocknung unwirtschaftlich.
- Die Lüftungsschlitze sind verstopft.
- Die Trommel ist verschmutzt.
- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *Einstellen des standardmäßigen Trockengrads*
- Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

9. TIPPS UND HINWEISE

9.1 Ökologische Tipps



Das Beladen der Trommel bis zur für die jeweiligen Programme angegebenen maximalen Kapazität trägt zur Energieeinsparung bei.

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen ausreichend.

- Überschreiten Sie nicht die in der Programmübersicht aufgeführten Füllmengen.
- Reinigen Sie den Filter nach jedem Trockengang.
- Verwenden Sie keinen Weichspüler, wenn Sie nach dem Waschen trocknen. Im Wäschetrockner wird die Wäsche automatisch weich.
- Das Wasser aus dem Wasserbehälter kann zum Bügeln der Wäsche verwendet

werden. Sie müssen zuerst das Wasser filtern, um die restlichen Textilfasern zu entfernen (hierfür eignet sich ein einfacher Kaffeefilter).

- Halten Sie die Lüftungsschlitze am Boden des Geräts immer frei.
- Stellen Sie sicher, dass der Aufstellungsort des Geräts gut belüftet ist.

9.2 Einstellung des standardmäßigen Trockengrads

Ändern des standardmäßigen Trockengrads:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
3. Halten Sie die Tasten **Trockenzeit** und **Knitterschutz** gleichzeitig gedrückt.

Das Display zeigt eines der folgenden Symbole an:

 - Höchster Trockengrad

 - Stärkerer Trockengrad

 - Standardmäßiger Trockengrad

4. Berühren Sie die Taste **Start/Pause** wiederholt, bis der gewünschte Trockengrad angezeigt wird.

Trockengrad	Symbol im Display
Höchster Trockengrad	 
Stärkerer Trockengrad	 
Standardmäßiger Trockengrad	 

5. Halten Sie zum Speichern der Einstellung die Tasten **Trockenzeit** und **Knitterschutz** gleichzeitig etwa 2 Sekunden gedrückt.

9.3 Deaktivieren der Wasserbehälteranzeige

Die Anzeige des Wasserbehälters ist werkseitig eingeschaltet. Sie leuchtet am Ende des Trockenprogramms oder während des Programms, wenn der Wasserbehälter voll ist. Wenn der Bausatz zur Ableitung des Kondenswassers installiert ist, wird das

Wasser automatisch abgepumpt und die Anzeige kann ausgeschaltet werden.

Deaktivieren der Anzeige:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Wählen Sie eines der verfügbaren Programme.
3. Halten Sie die Tasten **Leise** und **Auffrischen** gleichzeitig gedrückt.

Die Wasserbehälteranzeige:  ist ausgeschaltet und das Symbol  leuchtet – die Anzeige des Wasserbehälters ist dauerhaft **ausgeschaltet**.



Um die Wasserbehälteranzeige wieder zu aktivieren, gehen Sie wie oben beschrieben vor. Die

Wasserbehälteranzeige:  ist eingeschaltet und das Symbol  leuchtet – die Anzeige des Wasserbehälters ist dauerhaft **eingeschaltet**.

9.4 Betriebsstundenzähler

Diese Funktion bietet die Möglichkeit, die Gesamtbetriebsdauer des Geräts in Stunden anzuzeigen, und zwar ab dem Zeitpunkt des ersten Einschaltens des Geräts. Es wird die tatsächliche Laufzeit der Programme angezeigt (ohne Pausen und verzögerten Start).

Um diesen Wert anzuzeigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Zum Einschalten des Geräts drücken Sie die Taste **Ein/Aus**.
2. Halten Sie die **Trockengrad** und **Trockenzeit** Tasten einige Sekunden lang gedrückt.
3. Nach 3 Sekunden wird die Gesamtbetriebszeit des Geräts auf dem Display angezeigt: Wenn die Betriebszeit z. B. **1276** Stunden beträgt, zeigt das Display 2 Sekunden lang den Text **Hr** an, danach 2 Sekunden lang **12**, gefolgt von **76**. Dieser Wert wird mit einer Folge von jeweils zwei Ziffern angezeigt: Die ersten beiden Ziffern stehen für Tausender und Hunderter, die zweiten beiden Ziffern für Zehner und Einer.

Um diesen Modus zu verlassen, drücken Sie entweder eine beliebige Taste, drehen Sie den Wahlschalter oder schalten Sie das Gerät aus.

9.5 Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen. Die gespeicherten Optionen und Betriebsmodi werden zurückgesetzt.

Um diese Option zu **aktivieren**, folgen Sie den folgenden Schritten:

1. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Ein/Aus** ein.

2. Warten Sie ungefähr 8 Sekunden.
3. Halten Sie die **Knitterschutz** und **Leise** Tasten einige Sekunden lang gedrückt.
4. Das Gerät bestätigt den Vorgang mit der Anzeige — — —.



Sollte der Vorgang nicht funktionieren (z. B. wegen Zeitüberschreitung oder falscher Tastenkombination), schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Vorgang von vorne.

10. REINIGUNG UND PFLEGE

10.1 Reinigen des Siebs

Am Ende jedes Programms leuchtet das Symbol  **Sieb** im Display und Sie müssen das Sieb reinigen.



Das Sieb hält die Flusen während des Trockengangs zurück.



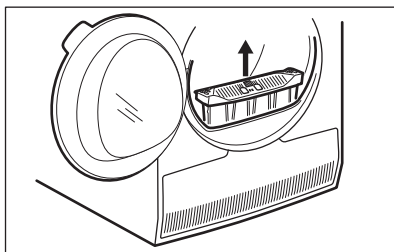
Um eine optimale Trocknungsleistung zu erzielen, reinigen Sie den Filter regelmäßig. Der verstopfte Filter verursacht einen längeren Trocknungszyklus und somit einen Anstieg des Energieverbrauchs. Reinigen Sie den Filter von Hand. Verwenden Sie bei Bedarf einen Staubsauger.



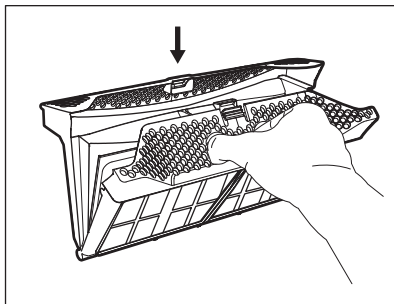
VORSICHT!

Bei der Reinigung der Filter sollten die Flusen in den Mülleimer geworfen und nicht durch den Abfluss gespült werden, um die Verbreitung von Mikroplastik im Abwassersystem zu vermeiden.

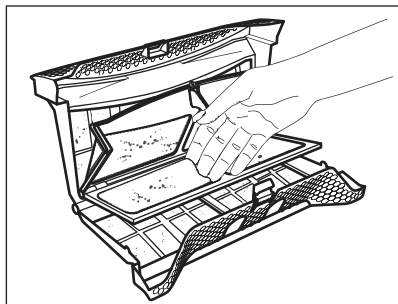
1. Öffnen Sie die Tür. Ziehen Sie das Sieb nach oben.



2. Drücken Sie auf den Haken, um das Sieb zu öffnen.

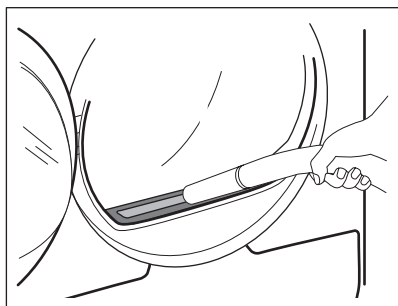


- Entfernen Sie die Flusen von den beiden inneren Teilen des Siebs mit der Hand.



Werfen Sie die Flusen in den Abfalleimer.

- Reinigen Sie das Sieb ggf. mit einem Staubsauger. Schließen Sie das Sieb.
- Entfernen Sie bei Bedarf Flusen aus der Siebaufnahme und der Dichtung. Sie können dazu einen Staubsauger verwenden. Setzen Sie das Sieb in seine Aufnahme ein.



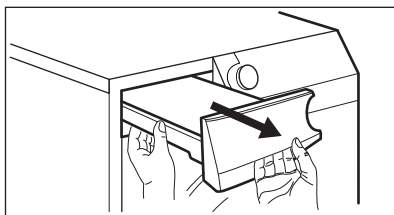
10.2 Leeren des Wasserbehälters

Der Kondensatbehälter muss nach jedem Trockengang entleert werden.

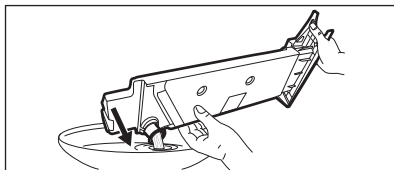
Wenn der Kondensatbehälter voll ist, stoppt das Programm automatisch. Das Symbol  *Behälter* leuchtet im Display und Sie müssen den Behälter leeren.

So leeren Sie den Behälter:

- Ziehen Sie den Wasserbehälter heraus und halten Sie ihn waagrecht.



- Ziehen Sie die Kunststoffverbindung heraus und entleeren Sie das Wasser in ein Waschbecken.



- Drücken Sie die Kunststoffverbindung wieder ein und setzen Sie den Wasserbehälter wieder in das Gerät.
- Drücken Sie die Taste Start/Pause, um das Programm fortzusetzen.

10.3 Reinigen des Kondensators

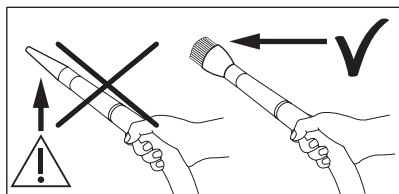
Blinkt das Symbol  *Kondensator* im Display, müssen der Kondensator und sein Fach überprüft werden. Sind sie verschmutzt, reinigen Sie beide. Führen Sie diese Kontrolle mindesten alle 6 Monate durch.

WARNUNG!

Berühren Sie die Metalloberfläche nicht mit bloßen Händen. Verletzungsgefahr! Tragen Sie Schutzhandschuhe. Reinigen Sie vorsichtig, damit die Metalloberfläche nicht beschädigt wird.

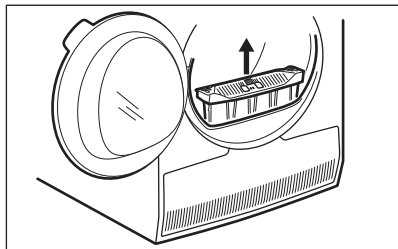
VORSICHT!

Verwenden Sie keinen harten Aufsatz am Staubsauger, um die Flusen vom Kondensator zu entfernen. Dadurch können die Rippen des Kondensators beschädigt werden, was zu einer geringeren Leistung des Geräts und einer längeren Trocknungszeit führt.

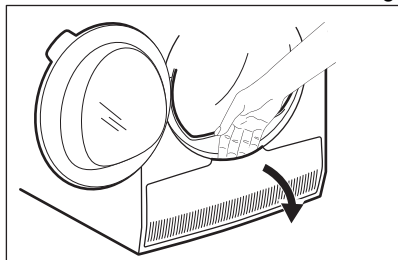


Prüfung:

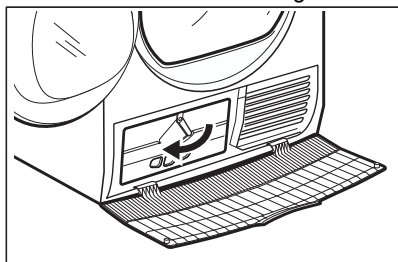
1. Öffnen Sie die Tür. Ziehen Sie den Filter nach oben.



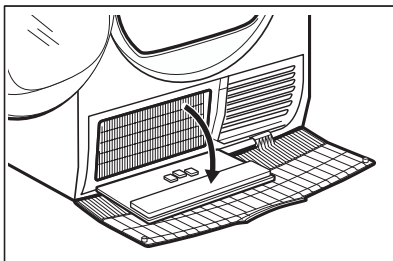
2. Öffnen Sie die Kondensatorabdeckung.



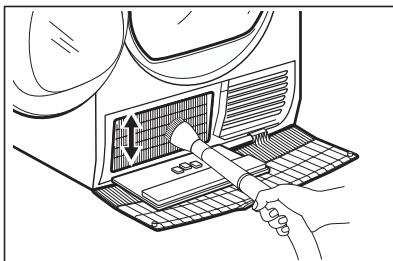
3. Drehen Sie den Hebel, um den Kondensatordeckel zu entriegeln.



4. Klappen Sie den Kondensatordeckel nach unten.



5. Entfernen Sie nach Bedarf die Flusen aus dem Kondensator und seinem Fach. Sie können einen Staubsauger mit dem Bürstenaufsatz verwenden.



6. Schließen Sie den Kondensatordeckel.
7. Drehen Sie den Hebel, bis er einrastet.
8. Setzen Sie den Filter wieder ein.

10.4 Reinigen der Trommel

⚠️ WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommelinnenfläche und der Abweiser einen handelsüblichen neutralen Reiniger. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.

⚠️ VORSICHT!

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen.

10.5 Reinigen des Bedienfelds und Gehäuses

Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses einen handelsüblichen neutralen Reiniger.

Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.

VORSICHT!

Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

10.6 Reinigen der Lüftungsschlitze

Beseitigen Sie Flusen aus dem Lüftungsgitter mit einem Staubsauer.

11. FEHLERSUCHE

WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

11.1 Fehlercodes

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst, selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei größeren Störungen ertönt ein akustisches Signal, das Display zeigt einen Fehlercode an und die Start/Pause-Taste blinkt möglicherweise kontinuierlich:

Fehlercode	Mögliche Ursache	Problembehebung
E50	Der Gerätemotor ist überlastet. Zu viel Wäsche oder Wäsche hat sich in der Trommel verfangen.	Das Programm wurde nicht abgeschlossen. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel, stellen Sie das Programm ein und starten Sie es neu.
E90 oder E91	Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.
EH0	Die Netzspannungsversorgung schwankt.	Zeigt das Gerät EH0 an, warten Sie bitte, bis die Netzspannung stabil ist, und drücken Sie dann auf Start. Wenn das Gerät das Programm ohne jegliche Anzeige angehalten hat, drücken Sie Programmstart. Wenn die Warnung erneut erscheint, überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Netzkabels / der Netzsteckdose oder die Netzspannung.

Werden andere Fehlercodes im Display angezeigt, dann schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, dann wenden Sie sich an das autorisierte Servicezentrum.

Falls ein anderes Problem mit dem Wäschetrockner auftritt, finden Sie in der folgenden Tabelle mögliche Lösungen.

11.2 Problembehebung

Störung	Mögliche Ursache	Problembehebung
Der Wäschetrockner funktioniert nicht.	Der Wäschetrockner ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Stecken Sie den Stecker in die Steckdose. Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
	Die Tür ist offen.	Schließen Sie die Tür.
	Die Ein/Aus-Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.
	Die Start/Pause-Taste wurde nicht berührt.	Berühren Sie die Taste Start/Pause.
Nicht zufriedenstellendes Trocknungsergebnis.	Das Gerät befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.
	Es wurde ein falsches Programm eingestellt.	Wählen Sie ein geeignetes Programm. 1)
	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter. 2)
	Trockengrad Option wurde eingestellt auf  Bügeltrocken. 3)	Stellen Sie die Option Trockengrad auf eine höhere Stufe.
	Das Gerät war überladen.	Überschreiten Sie nicht die maximale Füllmenge.
	Die Lüftungsschlitze sind verstopft.	Reinigen Sie die Lüftungsschlitze am Boden des Geräts.
	Schmutz auf dem Feuchtigkeitssensor in der Trommel.	Reinigen Sie die vordere Oberfläche der Trommel.
	Der Trockengrad war nicht auf die gewünschte Stufe eingestellt.	Stellen Sie den Trockengrad ein. 4)
Die Einfülltür schließt nicht	Der Kondensator ist verstopft.	Reinigen Sie den Kondensator. 2)
	Der Filter ist nicht eingerastet.	Setzen Sie den Filter in die richtige Position ein.
Es ist nicht möglich, das Programm oder die Option zu ändern.	Zwischen der Tür und der Dichtung ist Wäsche eingeklemmt.	Entfernen Sie die eingeklemmten Wäschestücke und schließen Sie die Tür.
	Nach dem Programmstart kann das Programm oder die Option nicht geändert werden.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Ändern Sie bei Bedarf das Programm oder die Option.
Es kann keine Option gewählt werden. Es ertönt ein akustisches Signal.	Die Option, die Sie einschalten möchten, lässt sich nicht mit dem ausgewählten Programm kombinieren.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Ändern Sie bei Bedarf das Programm oder die Option.
Die Trommelbeleuchtung funktioniert nicht.	Defekte Trommellampe.	Wenden Sie sich zum Austausch der Trommellampe an das Kundenservicezentrum.

Störung	Mögliche Ursache	Problembehebung
Auf dem Display erscheint eine unerwartete Dauer.	Die Dauer des Trockenprogramms wird entsprechend der Wäschemenge und der Restfeuchte berechnet.	Dies geschieht automatisch - das Gerät funktioniert ordnungsgemäß.
Ein Programm ist inaktiv.	Der Wasserbehälter ist voll.	Leeren Sie den Wassertank und drücken Sie die Start/Pause-Taste. 2)
Das Trockenprogramm ist zu kurz.	Die Wäschemenge ist nicht ausreichend.	Wählen Sie ein Zeitprogramm. Der Zeitwert muss mit der Waschladung übereinstimmen. Wir empfehlen, für ein Wäschestück oder eine kleine Wäschemenge kurze Trockenzeiten einzustellen.
	Die Wäsche ist zu trocken.	Wählen Sie ein geeignetes Zeitprogramm oder einen höheren Trockengrad (z. B.  <i>Extratrocken</i>)
Das Trockenprogramm ist zu lang 5)	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter.
	Das Gerät ist überladen.	Überschreiten Sie nicht die maximale Füllmenge.
	Die Wäsche wurde nicht genug geschleudert.	Schleudern Sie die Wäsche gut in der Waschmaschine.
	Zu niedrige oder zu hohe Raumtemperatur - dies ist keine Gerätestörung.	Stellen Sie sicher, dass die Raumtemperatur mehr als +5 °C und weniger als +35 °C beträgt. Die optimale Raumtemperatur für die besten Trocknungsergebnisse liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

1) Folgen Sie der Programmbeschreibung — siehe Kapitel PROGRAMME.

2) Siehe Kapitel *PFLEGE UND REINIGUNG*.

3) Nur Trockner mit der Trockengrad Option.

4) Siehe Kapitel TIPPS UND HINWEISE.

5) Hinweis: Nach maximal 6 Stunden wird der Trockengang automatisch abgebrochen.

11.3 Mögliche Ursachen für unbefriedigende Trocknungsergebnisse:

- Der Filter ist verstopft. Ein verstopfter Filter macht die Trocknung unwirtschaftlich.
- Die Lüftungsschlitze sind verstopft.
- Die Trommel ist verschmutzt.

- Der standardmäßig eingestellte Trockengrad ist ungeeignet. Siehe Kapitel *Einstellen des standardmäßigen Trockengrads*
- Die Raumtemperatur ist zu niedrig oder zu hoch. Die optimale Raumtemperatur liegt zwischen 18 °C und 25 °C.

12. TECHNISCHE DATEN

Höhe x Breite x Tiefe	850 x 596 x 638 mm (maximal 663 mm)
Max. Tiefe bei geöffneter Gerätetür	1108 mm
Max. Breite bei geöffneter Gerätetür	958 mm

Einstellbare Höhe	850 mm (+ 15 mm - FußEinstellung)
Trommelvolumen	118 l
Maximale Beladung	8,0 kg
Spannung	230 V
Frequenz	50 Hz
Schallleistungspegel	64 dB
Gesamtleistung	700 W
Energieeffizienzklasse	A+++
Energieverbrauch beim Standard-Baumwollprogramm bei voller Beladung. 1)	1,47 kWh
Energieverbrauch beim Standard-Baumwollprogramm bei Teilbeladung. 2)	0,83 kWh
Jährlicher Energieverbrauch ^{3)}	176,50 kWh
Leistungsaufnahme im Ein-Zustand 4)	0,05 W
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 4)	0,05 W
Einsatzart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C
Schutzgrad gegen das Eindringen von festen Partikeln und Feuchtigkeit, der durch die Schutzabdeckung gewährleistet wird, außer wenn die Niederspannungsausstattung nicht vor Feuchtigkeit geschützt ist	IPX4
Gasbezeichnung	R290
Gewicht	0,149 kg

1) Gemäß EN 61121. 8,0 kg Baumwolle, geschleudert bei 1000 U/min.

2) Gemäß EN 61121. 4,0 kg Baumwolle, geschleudert bei 1000 U/min.

3) Jährlicher Energieverbrauch in kWh auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Programm hängt von der Verwendung des Geräts ab (VERORDNUNG (EU) Nr. 392/2012).

4) Gemäß EN 61121.

Die in der obigen Tabelle angegebenen Informationen entsprechen der Verordnung 392/2012 der EU-Kommission zur Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EG.

13. PRODUKTDATENBLATT GEMÄSS EU-VERORDNUNG 1369/2017

Produktdatenblatt

Warenzeichen

AEG

Modellkennung	TR8T75687 PNC916900159
Nennkapazität in kg	8,0
Abluft- oder Kondensationswäschetrockner	Wärmetauscher
Energieeffizienzklasse	A+++
Energieverbrauch in kW/Jahr auf der Grundlage von 160 Trocknungszyklen für das Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch je Zyklus hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	176,50
Wäschetrockner mit Automatik oder Wäschetrockner ohne Automatik	Automatisch
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in kWh	1,47
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung in kWh	0,83
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand in W	0,05
Leistungsaufnahme im nichtausgeschalteten Zustand in W	0,05
Dauer des unausgeschalteten Zustands in Minuten	10
Das „Standard-Baumwollprogramm“, das bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung das Standardtrocknungsprogramm ist jenes, auf das sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler nasser Baumwolltextilien geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle am effizientesten	
Gewichtete Programmdauer des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung	135
Programmdauer des „Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in Minuten	175
Programmdauer des „Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung in Minuten	105
Kondensationseffizienzklasse auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	B
durchschnittliche Kondensationseffizienz und des Standard-Baumwollprogramms bei vollständiger Befüllung als Prozentsatz	86
Durchschnittliche Kondensationseffizienz und des Standard-Baumwollprogramms bei Teilbefüllung als Prozentsatz	86
Gewichtete Kondensationseffizienz für das „Standard-Baumwollprogramm bei vollständiger Befüllung und Teilbefüllung“	86
Schallleistungspegel in dB	64
Einbaugerät J/N	Nein

Die in der obigen Tabelle angegebenen Informationen entsprechen der Verordnung 392/2012 der EU-Kommission zur Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EG.

14. INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

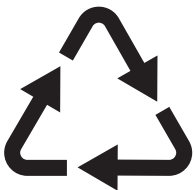
Ihre Pflichten als Endnutzer



Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten

Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Verreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Verreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Verreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Verreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschrank),

Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Vertreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Vertreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen

wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.







aeg.com

136210020-A-272024

